

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 13. Sitzung des Orsrates Achmer
vom 12.02.2020
Schützenhaus Achmer, Paul-Jaschke-Weg 1, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Anke Hennig

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Dennis Kaden

Herr Stefan Klawitter

Herr Jörg Kossack

Herr Oliver Neils

Frau Renate Rosenthal

Herr Günter Thomann

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Hermann Droste

Frau Maria Theresia Kempe

Herr Andreas Quebbemann

Herr Fabian Schlüter

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Ufke Cremer

Herr Henning Stricker

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Josef Riepe

Herr Dieter Sieksmeyer

ab 19.14 Uhr (TOP6)

Verwaltung

Herr Klaus Sandhaus

Protokollführer

Herr Carsten Schuckmann

Abwesend:

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS

Herr Rainer Höveler

Beginn: 18:30

Ende: 20:44

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.10.2019
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Sachstandsbericht Breitbandausbau im OT Achmer
- 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Achmer
- 8 Umbenennung eines Teilbereiches der Kreisstraße 165 im Ortsteil Achmer WP 16-21/0688
- 9 Beantwortung von Anfragen
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und
 Beschlussfähigkeit

OBM Hennig begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Orsrates Achmer fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
 23.10.2019

Der Ortsrat Achmer genehmigt das Protokoll vom 23.10.2019.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
 0 Gegenstimme
 1 Enthaltung

TOP 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin

OBM Hennig berichtet, dass die nächsten Sitzungen des Orsrates am 26.02.2020 in der Berufsbildungsstätte „Die Brücke“ und am 06.05.2020 in der Bürgerklausur Achmer stattfinden werden.

Da der Adventsmarkt aus Sicht aller Beteiligten ein Erfolg war, soll er auch in den kommenden Jahren an dieser Stelle stattfinden.

In naher Zukunft gibt es noch eine Besprechung, um die Einzelheiten zum Osterfeuer zu beraten.

Folgende Termine stehen in nächster Zeit noch an:

21.03.2020 Müllsammelaktion AWIGO

15.04.2020 Besichtigung Fa. DUNI um 17:00 Uhr (Alternativtermin 29.04.2020)

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger bemängelt, dass der Bürgersteig an dem neu hergestellten Teil des Grünegräser Weges stellenweise nur 1,2 Meter breit ist. Viele neue Bürgersteige in Bramsche sind sonst 1,5 – 1,8 Meter breit. Stellenweise kann man hier nicht zu zweit nebeneinander spazieren gehen. Die Straße ist aber an diesen Stellen 7,7 Meter breit. Er regt an, die Gehwegbreiten zukünftig anzupassen und die Belange der Autofahrer zurückzustellen.

Ferner teilt er mit, dass der Radweg von Bramsche Richtung Achmer in einem sehr schlechten Zustand ist. Er bittet darum, dass dieser Radweg saniert wird. Er fragt an, ob man bis zur Sanierung des Radweges den angeordneten Benutzungszwang aufheben kann. So können Radfahrer zumindest alternativ auf der Straße fahren, ohne eine Ordnungswidrigkeit zu begehen. In Nordrhein-Westfalen wird dieser Benutzungszwang in diesen Fällen auch aufgehoben. Herr Sandhaus sagt zu, dass die Verkehrskommission sich mit diesem Thema befassen wird.

Ein Bürger bitte darum, dass am DUNI-Kreisel die Gulli-Deckel wieder befestigt werden. Die Einfassungen sind dort erodiert.

An der Kanalbrücke ist das Verkehrsschild „Achtung Radfahrer“ von Büschen sehr stark verdeckt. Ein Bürger fragt an, ob dieses Schild versetzt werden kann, damit es besser sichtbar wird. Durch die anderen Verkehrsschilder wird es von Autofahrern nicht immer wahrgenommen.

TOP 6 Sachstandsbericht Breitbandausbau im OT Achmer

Herr Sandhaus erläutert ausführlich den aktuellen Sachstand des Breitbandausbaues im Ortsteil Achmer. Bereits im Jahr 2010 hat er das erste Mal die damaligen Planungen des Landkreises vorgestellt. Es gibt bereits Verbesserungen in Achmer, in einigen Bereichen klemmt es aber noch. In seltenen Fällen kann es sogar noch Jahre dauern, bis ein Anschluss ans Breitbandnetz erfolgen wird.

Die weiteren Ausbauschnitte werden auf einer Karte dargestellt. Einzelne Adressen können unter www.breitband-osnabrueck.de überprüft werden.

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

ORM Kempe fragt an, ob und bei wem man einen Antrag stellen muss und welche Kosten auf die Anlieger im Außenbereich zukommen. Wie viele Meter muss der Anlieger finanzieren, wenn man nicht direkt an der Straße wohnt. Herr Sandhaus teilt mit, dass bei Ertüchtigung der KVZs keine Kosten für den Kunden anfallen. Wenn man im Ausbaugebiet (FTTB) liegt, werden die Hauseigentümer vom Landkreis Osnabrück angeschrieben. Hier muss man zunächst nur die Hauseigentümergeklärung unterschreiben, die dem Landkreis erlaubt, den Anschluss bis ins Haus zu legen. Die Kosten für 20-25 Meter auf privatem Grund werden auch übernommen. Genaue Informationen kann man dem Kostendatenblatt vom Landkreis entnehmen. Auf Anfrage von ORM Quebbemann, wann mit einer Abdeckung mit dem neuen Mobilfunkstandard 5G zu rechnen ist, teilt Herr Sandhaus mit, dass die Mobilfunkanbieter zunächst den 4G Standard flächendeckend zur Verfügung stellen wollen. Einen genauen Termin kann er leider nicht nennen.

TOP 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der
Ortschaft Achmer

ORM Klawitter schlägt vor, für die Getränke in den Ortsratssitzungen 100,00 Euro zur Verfügung zu stellen. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ortsrat dafür aus, zunächst keine Mittel zur Verfügung zu stellen und bittet darum, dass die Kosten weiterhin von der Verwaltung übernommen werden.

ORM Klawitter schlägt weiterhin folgende Mittelvergabe vor:

Volkstrauertag	100,00 Euro
Weihnachtsbeleuchtung Sparkasse	100,00 Euro
Müllsammelaktion	250,00 Euro
Seniorenfahrt	1.800,00 Euro
Adventsmarkt 2019	135,25 Euro
Adventsmarkt 2020	1.000,00 Euro
Nachmittagsbetreuung Schule	300,00 Euro
Jugendraum ev. Kirche	250,00 Euro
Förderverein Feuerwehr	1.500,00 Euro
Heimatverein Kinderaktionstag	400,00 Euro
Heimatverein Heizung	1.500,00 Euro
Schützenverein	2.000,00 Euro
Ferienspaß	450,00 Euro
Kirchtauben	400,00 Euro
Posaunenchor	200,00 Euro
Bürgerhilfe	300,00 Euro
Städtepartnerschaft	300,00 Euro
Pavillon	1.000,00 Euro

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Gegenstimme
1 Enthaltung

TOP 8 Umbenennung eines Teilbereiches der Kreisstraße 165 WP 16-21/0688
im Ortsteil Achmer

Der Ortsrat Achmer beschließt entsprechend der Vorlage WP 16/21-0688 die Straße „Zu den Südhöfen“ (Vorschlag 1) zu benennen.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür
0 Gegenstimme
1 Enthaltung

TOP 9 Beantwortung von Anfragen

ORM Kempe bittet darum, dass der Seitenraum und die Straße „Im Dußteil“ ausgebessert wird. Er ist sehr stark ausgefahren.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

ORM Droste fragt an, wann die neuen Urnenfelder am Friedhof Achmer angelegt werden. Der ursprüngliche Zeitplan ist schon abgelaufen.

Ebenso erinnert er an die Innensanierung der Kapelle. OBM Hennig erläutert hierzu, dass die Verwaltung das Projekt nicht vergessen hat. Man habe nur noch keinen gemeinsamen Termin gefunden.

ORM Droste erinnert daran, dass die Verwaltung noch einen Termin für die Besichtigung des Wegerandstreifenprogrammes bekanntgeben muss. Herr Sandhaus sagt zu, dieses mit Herrn Tangemann kurzfristig zu klären.

Auf Nachfrage teilt OBM Hennig mit, dass man noch keinen Termin für die Seniorenfahrt festgelegt hat.

Die Gebühren für die beiden kommunalen Friedhöfe werden aktuell neu kalkuliert. OBM Quebbemann bittet darum, dass alle Fraktionen darauf achten, dass nicht eine Steigerung von evtl. bis zu 50% erfolgt.

Er regt eine maßvolle Anpassung an, um den Abstand zu den kirchlichen Friedhöfen nicht zu groß werden zu lassen.

Die Parkfläche zwischen den Tennisplätzen und dem Feuerwehrhaus befindet sich in einem schlechten Zustand. OBM Thomann bittet darum, dass die Fläche ausgebessert wird.

Ebenso müsste der Kreuzungsbereich Schulstraße/Paul-Jaschke-Weg ausgebessert werden. Durch den Schulbus ist die Ecke stark ausgefahren worden. Hier bilden sich große Pfützen.

ORM Klawitter teilt mit, dass das Regenrückhaltebecken am Ende der Straße „Himmelriek“ nicht mehr ausreichend gesichert ist. Das Gitter ist teilweise unterspült worden und kleine Kinder können so in den Bereich des Regenrückhaltebeckens klettern.

ORM Klawitter verliest die Anfrage einer Bürgerin, warum die Poller am Fußweg rechts und links der Dürerstraße entfernt wurden. Sie fragt an, ob diese ersetzt werden oder ob die Fußwege für den motorisierten Verkehr freigegeben werden.

Um den Lückenschluss der Fahrradwege an der K165 (Achmer-Pente) und der L77 (Richtung Westerkappeln) voranzutreiben regt ORM Droste eine interfraktionelle Besprechung an.

ORM Quebbemann teilt mit, dass der Landkreis Osnabrück einen neuen mobilen Blitzer angeschafft hat. Die Kommunen konnten dem Landkreis Standorte melden. Er fragt an, welche Standorte gemeldet wurden und warum die Ortsräte nicht gefragt wurden.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger regt an, nochmals das Thema Fußweg über die Kanalbrücke anzugehen. ORM Kaden teilt hierzu mit, dass es keine Planungen vom Land Niedersachsen gibt. Die Stadt Bramsche könnte auf eigene Kosten tätig werden. Mittel sind im Haushalt jedoch keine bereitgestellt worden. Die Stelle ist dort sehr schmal und stellenweise steil. Um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen würden der Stadt Bramsche und dem Land hohe Kosten entstehen. Ein Bürger bittet darum, dass die Stadt die Kosten für diese Maßnahme ermittelt.

Anke Hennig
Ortsbürgermeisterin

Klaus Sandhaus
Verwaltung

Carsten Schuckmann
Protokollführer